Herren Bezirksliga Gr. 1

TTC Dautphetal : TV 1907 Sterzhausen
Samstag, 12.11.2022, 16:00 Uhr

TTC Dautphetal verliert gegen TV 1907 Sterzhausen

Auch dank Markus Stein, welcher ungeschlagen blieb, konnte der TV 1907 Sterzhausen das Auswärtsspiel beim TTC Dautphetal in der Herren Bezirksliga Gr. 1 mit 9:4 gewinnen. Die Heimmannschaft hielt in ihrem 6. Saisonspiel zeitweise ordentlich mit, obwohl sie mit 2 Ersatzspielern an den Start ging, doch konnte sie es auch nicht verhindern, dass Markus Stein den finalen Punkt holte.

Zum Auftakt des Mannschaftkampfes standen sich zunächst die Eröffnungsdoppel der Teams gegenüber. Nach eher zähem Beginn und Verlust des ersten Satzes gewannen Bernhardt / Nöckel die folgenden drei Sätze und somit die gesamte Partie noch in vier Sätzen. Somit konnte ein Punkt auf der Habenseite der Heimmannschaft verbucht werden. Bis in den letzten Durchgang ging das Doppel zwischen Buyuk / Krämer und Acker / Strube, das Buyuk / Krämer letztendlich für sich auf der Habenseite verbuchen konnten. Auch der Ausgang des letzten Satzes mit nur zwei Punkten Differenz zeigt, wie knapp das Doppel insgesamt war. Im folgenden Match gingen die Sätze zwei bis vier an die Gäste, so dass Ural / Schäfer über die 1:3-Niederlage gegen Stein / Jakob hinweggetröstet werden mussten. Das Zwischenergebnis zeigte also ein 2:1. Weiter ging es anschließend mit den Einzel-Matches. Nach tollem Start in den Sätzen 1 und 2 verließ Andreas Bernhardt in seinem Einzel gegen Christoph Strube etwas die Form und am Ende musste er seinem Gegner doch noch zum 3:2-Erfolg in der im Vorhinein als offen eingeschätzten Begegnung gratulieren. Es dauerte eine Weile, bis Maik Nöckel seine Fünf-Satz-Niederlage gegen Tina Acker hinnehmen musste. Letztlich ging der Punkt aber in einem umkämpften Spiel, aufgrund der TTR-Werte wie zu erwarten, dann doch an die Gäste. Eine unterm Strich sehr ausgeglichene Partie. Kurz später ging das mittlere Paarkreuz bei einem Spielstand von 2:3 an den Tisch. 2:3 endete daraufhin das Einzel zwischen Ugur Buyuk und Markus Stein aus Sicht der Heimmannschaft, so dass am Ende der Zähler gemäß den Erwartungen anhand der TTR-Werte auf das Konto der Gäste ging. Die siegbringende Taktik fehlte derweil Fabian Krämer bei seiner Drei-Satz-Niederlage gegen Nathanael Mang ab dem ersten Ballwechsel. Das musste man neidlos anerkennen. Im Anschluss ging das untere Paarkreuz bei einem Spielstand von 2:5 an die Tische. Erdal Ural hatte anschließend gegen Frank Brücke bei seiner Drei-Satz-Niederlage wenig auszurichten. Eine kleine Chance ergab sich zwischenzeitlich durchaus, als Daniel Schäfer das Spiel mit 1:3 gegen Tobias Jakob abgab und eine Niederlage kassierte. Schaut man sich das Spiel in der Gesamtbetrachtung an, so wurde es nicht richtig eng. Beim Stand von 2:7 gingen die Spitzenspieler des TTC Dautphetal und des TV 1907 Sterzhausen in die Box. Andreas Bernhardt bekam seine Gegnerin Tina Acker beim klaren 10:12, 5:11, 8:11 nicht richtig in den Griff. Lange mit Christoph Strube ringen musste Maik Nöckel, bis er seinen Kontrahenten mit 11:9, 8:11, 6:11, 11:5, 13:11 niedergerungen hatte. Auch der Ausgang des letzten Satzes mit nur zwei Punkten Unterschied zeigt, wie eng umkämpft das Einzel insgesamt war. Nicht einen Satzgewinn überließ Ugur Buyuk seinem Gegner Nathanael Mang beim ungefährdeten 3:0-Sieg und holte damit einen Punkt für die Heimmannschaft. Nach dem Einzel der Dreier stand es nun 4:8. Kurzfristig sah es gut aus, aber letztlich war Fabian Krämer bei seiner 1:3-Niederlage von Markus Stein dann doch niedergerungen worden. Mit dem letzten Match des Tages war der deutliche Erfolg der Gastmannschaft damit final eingetütet.

Nach diesem Ergebnis weist der TTC Dautphetal nun ein Punktekonto von 2:10 Punkten auf, während der TV 1907 Sterzhausen vor dem nächsten Spiel, das am 19.11.2022 gegen den TTV

Dieser Text wurde softwareunterstützt auf Basis der Daten aus click-TT vom 13.11.2022 (01:24) erstellt. Aktuell werden von der myTischtennis-Textmaschine die folgenden Spielsysteme abgedeckt: Sechser-Paarkreuz-System, Werner-Scheffler-System, Bundessystem und Braunschweiger System (die Letztgenannten auch mit "Durchspielen").

1951/66 Stadtallendorf III ansteht, 6:6 Punkte zu verzeichnen hat. Die Mannschaft des TTC Dautphetal bestreitet unterdessen das nächste Spiel am 19.11.2022 gegen den TSV H. 1848 Frankenberg.

Statistik:
TTC Dautphetal
Doppel: Bernhardt / Nöckel 1:0, Buyuk / Krämer 1:0, Ural / Schäfer 0:1
Einzel: A. Bernhardt 0:2, M. Nöckel 1:1, U. Buyuk 1:1, F. Krämer 0:2, E. Ural 0:1, D. Schäfer 0:1
TV 1907 Sterzhausen
Doppel: Acker / Strube 0:1, Mang / Brücke 0:1, Stein / Jakob 1:0
Einzel: T. Acker 2:0, C. Strube 1:1, N. Mang 1:1, M. Stein 2:0, T. Jakob 1:0, F. Brücke 1:0

Dieser Text wurde softwareunterstützt auf Basis der Daten aus click-TT vom 13.11.2022 (01:24) erstellt. Aktuell werden von der myTischtennis-Textmaschine die folgenden Spielsysteme abgedeckt: Sechser-Paarkreuz-System, Werner-Scheffler-System, Bundessystem und Braunschweiger System (die Letztgenannten auch mit "Durchspielen").